

Staunen über das schnelle Kuh-Karussell

Französische Schüler zu Gast bei Molkereibetrieb in Uthlede – Austausch mit Max-Eyth-Schule seit 1986

UTHLEDE. 300 Kühe – bei dieser Zahl ging ein Raunen durch die Runde der französischen Schüler. So viele Tiere können auf dem Hof von Claus Luerßen in einer Stunde gemolken werden. Sein Betrieb war eine der beeindruckendsten Stationen während des Schüleraustauschs mit der berufsbildenden Max-Eyth-Schule Schiffdorf.

„Das ist hier alles sehr groß und modern“, sagt die 17-jährige Laura Uhring. „Ich kann hier viele Ideen mitnehmen, die ich später auf meinem eigenen Bauernhof umsetzen kann.“ Laura ist eine von 21 Schülern, die aus der Bretagne für eine Woche ins Cuxland gereist sind. Ihre landwirtschaftliche Schule im Ort Lesneven, 30 Kilometer nördlich von Brest, betreibt im jährlichen Wechsel seit 1986 einen Schüleraustausch mit der berufsbildenden Schule in Schiffdorf.

„Die Schüler wollen die Betrie-

be in der Region unbedingt sehen“, sagt Jörg Lange. Er ist Lehrer in Schiffdorf und betreut das Austauschprogramm seit 25 Jahren. Der Betrieb von Claus Luerßen stand bisher nicht auf dem Plan. „Wir sind beim letzten Besuch der Franzosen vor zwei Jahren an dem Gelände seines Betriebs vorbeigefahren, und die Schüler waren von der Größe sofort beeindruckt“, erinnert sich Lehrer Jörg Lange. Also habe er bei Betriebsleiter Luerßen angefragt und die Zusage für die Besichtigung erhalten.

„Ich habe hier häufiger Gruppen aus dem Ausland zu Besuch“, sagt Luerßen. „In Frankreich ist allerdings zurzeit in den landwirtschaftlichen Betrieben bei 200 Kühen Schluss.“ In seinen Ställen sind 800 Kühe untergebracht. Und so staunten die Schüler über die immense Produktion von acht Millionen Kilogramm Milch im Jahr.



Melken per Rotationsprinzip: In der modernen Melkanlage von Landwirt Claus Luerßen (links) finden 50 Kühe gleichzeitig Platz. Die französischen Austauschschüler staunten besonders über die Vielzahl der Tiere. In den Ställen des Betriebs in Uthlede sind 800 Kühe untergebracht. Foto msr

Bei einem Betriebsrundgang sorgte neben den riesigen Ställen besonders die Melkanlage für Staunen unter den Schülern. Die Kühe werden in einer Art Karussell gemolken. „Pro Kuh haben meine Mitarbeiter nur zwölf Sekunden Zeit“, sagt Luerßen.

Nach dem Rundgang bei Claus Luerßen ging es für die französischen Schüler auf zur nächsten Betriebsbesichtigung. Dort stand allerdings nicht das Melken, sondern das Zapfen im Mittelpunkt: Es ging zur Beck's Brauerei nach Bremen. (msr)